HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



Kompendium gelernter Begriffe aus den akademischen Studien

Lennard Wolf lennard.wolf@student.hu-berlin.de

28. September 2016

A

B

C

Cartesianismus Die Philosophie nach René Descartes (1596-1650), welche rationalistisches Denken progapagiert

Cartesianischer Dualismus Nach René Descartes (1596-1650); Lehrt die Existenz zweier miteinander wechselwirkender, voneinander verschiedener Substanzen – Geist und Materie. Im Gegensatz dazu siehe Monismus und Newtons dualistische Naturphilosophie.

D K

Dualismus Position, dass sich alle Phänomene der Welt auf zwei einander ausschließende Grundprinzipien/Entitäten/Substanzen zurückführen lassen. Beispiele sind Newtons dualistische Naturphilosophie, sowie Cartesianischer Dualismus.

Kontingenz ???

M

N

Monismus Position, dass sich alle Phänomene der Welt auf ein Grundprinzip zurückführen lassen (steht dem Pantheismus nah). Im Gegensatz dazu siehe *Dualismus* und *Pluralismus*

Newtons dualistische Naturphilosophie

Nach Sir Isaac Newton (1643-1727); Lehrt die Existenz der Wechselwirkung aktiver immaterieller Kräfte der Natur mit der absolut passiven Materie. Im Gegensatz dazu siehe Cartesianischer Dualismus und Monismus.

O

Ontologie ??? Pluralismus ???

V

Verfremdung ???